Goldene Schärpe für Don Henley

Geschrieben von: Birgit Springmann Sonntag, 02. September 2012 um 09:48

Warendorf (fn-press). Die erste Schärpe auf dem Warendorfer Reitpferdeplatz schmückte den dreijährigen, in Westfalen gezogenen Falben Don Henley von FS Don't Worry aus einer Mutter von Notre Beau.

Wibke Hartmann-Stommel aus Münster stellte den neuen Bundeschampion vor, Züchter ist Harald Kockerscheidt aus Ratingen, Besitzerin Luisa Köllner aus Düsseldorf. Die Silbermedaille im Bundeschampionat der dreijährigen Ponys – Stuten und Wallache – holte sich ebenfalls ein Westfale: Timberley SH von Timberland-Top Karetino (Züchter: ZG Karl Heinz und Gaby Sander, Lüdinghausen, Besitzerin: Sabina Hübner), mit Tanja Kleimann im Sattel. Auf den Plätzen drei und vier folgten zwei Ponys aus dem Zuchtgebiet Weser-Ems. Bronze gewann Coppery Crack WE von FS Cracker Jack aus einer Mutter von Black Boy (Züchter: Rolf Wichmann, Hude, Besitzer Ferdinand Koch, Reiterin Christiane Seelig). Mit Platz vier musste sich die Rappstute Bieni Bo HE WE von Hilken's Black Delight-Rocky Twist (Züchterin und Besitzerin: Silla Holtkamp-Endemann, Freiburg, Reiterin Andrea Müller-Kersten, Vechta) begnügen.

Die Entscheidungen in dieser Prüfung fällten letztendlich die beiden Fremdreiterinnen Anja Rietbrock (Sottrum) und Klarissa-Alexandra Liss (Bielefeld). Hatte Don Henley zwar die Qualifikation vor Timberlake SH gewonnen, musste er sich im Finale Teil A hinter dem Fuchswallach einreihen. Vier Mal (für den Trab, den Schritt, die Ausbildung und die Präsentation) gab es von der Jury (Dr. Carsten Munk, Peter Olsson und Reinhard Richenhagen) ein glattes "sehr gut" für Timberlake SH (Gesamtwertnote 8,58), Don Henley konnte bei den Richtern nur im Gesamteindruck mit dieser hohen Note punkten (Gesamtwertnote 8,5). Anja Rietbrock und Klarissa Alexandra Liss fühlten sich auf Don Henley jedoch am wohlsten und vergaben 18,5 Punkte, während das Gefühl der Beiden auf Timberlake SH offensichtlich nicht so gut war (16,0 Punkte).

Goldene Schärpe für Don Henley

Geschrieben von: Birgit Springmann Sonntag, 02. September 2012 um 09:48

Die beiden Weser-Ems-Ponys waren als gemeinsame Dritte, allerdings mit deutlichem Abstand zu den beiden Führenden, in den Fremdreitertest eingezogen. Beinahe hätte es hier noch eine Überraschung gegeben. Mit 18,0 Punkten erhielt Coppery Crack WE die zweithöchste Benotung der Testreiterinnen und hätte fast noch den Vize-Champion vom Thron gestoßen. Am Ende zählten 67,5 Punkte für Timberlake SH und 67 Punkte für Coppery Crack WE. Bieni Bo HE WE kam mit einer Durchschnittswertnote von 8,17 aus dem Teil A und 17,5 Punkten von den Fremdreiterinnen am Ende auf 66,5 Punkte. Der neue Champion